

DIN 14210

ICS 13.220.10

Entwurf

Einsprüche bis 2018-08-13
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 14210:2003-07 und
DIN 14210
Berichtigung 1:2003-11

Löschwasserteiche

Water pond for fire fighting

Lacs à eau d'extinction

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2018-04-13 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an fnfw@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 11 Seiten

DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Bezeichnung	4
5 Anforderungen	4
5.1.1 Fassungsvermögen und Nutzvolumen.....	4
5.1.2 Form	5
5.1.3 Umfassungswände und Teichboden.....	5
5.1.4 Werkstoff.....	5
5.1.5 Dichtheit.....	5
5.2 Löschwasser-Entnahmestelle	5
5.2.1 Allgemeines	5
5.2.2 Saugschacht	6
5.2.3 Saugrohr.....	7
5.3 Zufahrt.....	7
5.4 Einfriedung	8
5.5 Befüllung.....	8
5.6 Beschilderung	8
6 Abnahme	8
7 Pflege und Wartung	8
Anhang A (informativ) Beispiele für eine frostfreie Entnahme mit Saugschacht und für eine frostfreie Entnahme ohne Saugschacht.....	9
A.1 Frostfreie Entnahme mit Saugschacht.....	9
A.2 Frostfreie Entnahme ohne Saugschacht.....	10
Literaturhinweise.....	11

Vorwort

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-03-05 AA „Anlagen zur Löschwasserversorgung einschließlich Wandhydranten — SpA zu CEN/TC 191/WG 9“ im DIN-Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW) erarbeitet.

Änderungen

Gegenüber DIN 14210:2003-07 und Berichtigung 1:2003-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Vereinfachung der Ermittlung des Fassungsvermögens und des Nutzvolumens;
- b) Vorgabe einer Antiwirbelplatte zur Verringerung des Totwasseranteils wurde hinzugefügt;
- c) Vorgaben zur Einfriedung und Angleichung der Höhe des möglichen Zaunes auf das im Baurecht verankerte Maß;
- d) Aktualisierung der normative Verweisungen;
- e) das Dokument wurde redaktionell überarbeitet und den geltenden Gestaltungsbedingungen angepasst.

1 Anwendungsbereich

In dieser Norm sind Anforderungen an künstlich angelegte offene Löschwasser-Vorratsräume mit Löschwasserentnahmestelle festgelegt.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 1229, *Aufsätze und Abdeckungen für Verkehrsflächen — Sicherung des Deckels oder Rostes im Rahmen*

DIN 3223, *Betätigungsschlüssel für Armaturen*

DIN 4066, *Hinweisschilder für die Feuerwehr*

DIN 14090, *Flächen für die Feuerwehr auf Grundstücken*

DIN 14244, *Löschwasser-Sauganschlüsse — Überflur und Unterflur*

StVO, *Verordnung zur Neufassung der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gilt der folgende Begriff.

3.1

Löschwasserteich

künstlich angelegter offener Löschwasser-Vorratsraum mit Löschwasserentnahmestelle

4 Bezeichnung

Bezeichnung eines Löschwasserteiches (LWT) nach DIN 14210:

Teich DIN 14210 — LWT

5 Anforderungen

5.1.1 Fassungsvermögen und Nutzvolumen

Aufgrund von Verschlammung, Vereisung, Verdunstung oder Überschreitung der geodätischen Saughöhe kann nicht das ganze Fassungsvermögen des Löschwasserteiches, sondern nur das Nutzvolumen zur Erbringung der erforderlichen Löschwassermenge angerechnet werden.

Dieses Nutzvolumen wird wie folgt ermittelt (siehe Bild 1):

Gesamtteichfassungsvolumen abzüglich der nicht nutzbaren Wassermenge durch Verschlammung (mind. 60 cm), Rohrdurchmesser der Zulaufrohres und der Schichtdicke für Verdunstung, Vereisung und des Totwassers durch Verwirbelungen beim Ansaugen (mind. 40 cm).

Für die Berechnung des Nutzvolumens darf nur die Wassermenge bis zur geodätischen Saughöhe von 7,50 m angerechnet werden.